

# ALLGEMEINE ARBEITSANWEISUNG

Geräteverzeichnis  
Lfd.-Nr.:

## ARBEITSMITTEL

### Motorflex

## GEFAHREN



- Schnellumlaufende Schleif-/ Trennscheibe
- Bruch und Verkanten der Trennscheibe
- Brandgefahr durch Funkenflug
- Splitter- und Funkenbildung
- Wegfliegen von Teilen
- Lärm

## SCHUTZMAßNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



- Maschine darf nur von unterwiesenen Personen bedient werden
- Betriebsanleitung des Herstellers und angebrachten Warn- und Hinweisschilder beachten
- Unbefugte Personen aus dem Gefahrenbereich fernhalten
- Arbeiten nur von sicherem Standplatz ausführen
- **Enganliegende Arbeitskleidung, Schutzschuhe, Schnittfeste Schutzhandschuhe, Gehörschutz ggf. Schutzbrille tragen Bei starker Staubentwicklung Atemschutz benutzen**
- Verbrauchte oder beschädigte Scheiben sofort wechseln
- Nur gekennzeichnetes Trenn-/ Schleifwerkzeug einsetzen (Drehzahl beachten!)
- Vor dem Aufspannen ist eine Klangprobe der Trennschleifscheibe und nach dem Aufspannen ist ein Probelauf durchzuführen
- Zum Aufspannen der Trennschleifscheibe nur gleich große, zur Maschine gehörende Spannflansche verwenden und diese mit einem Spezialschlüssel anziehen
- Schutzhaube so einstellen, dass sie sich im Betrieb zwischen Bedienpersonal und Schleif- oder Trennscheibe befindet - Gerät immer mit Schutzhaube betreiben
- Beim freihändigen Trennschleifen Maschine stets mit beiden Händen führen. Um Verkannten zu vermeiden, die Trennscheibe nicht ruckartig aufsetzen und beim Trennen ohne großen Druck in der Schnittfuge hin- und herbewegen
- Beim Trennen von Metallprofilen darauf achten, dass der Funkenflug vom Körper weg gerichtet ist. Lederschürze oder schwerentflammbaren Schutzanzug tragen
- Die Werkstücke sind vor dem Bearbeiten sicher festzulegen. Rohre, Stahl- und Metallprofile u.ä. möglichst im Schraubstock festspannen - nicht mit dem Fuß festhalten
- Beim Nachfüllen von Kraftstoff Motor ausstellen und einen Sicherheitseinfüllstutzen zu verwenden
- Während des Betankens ist Rauchen und Umgang mit offenem Feuer verboten

## VERHALTEN IM GEFAHRFALL BZW. BEI STÖRUNGEN

- Bei Störungen Maschine sofort außer Betrieb nehmen und den Aufsichtsführenden benachrichtigen
- **Vor Wartungs- und Reinigungsarbeiten Maschine gegen unbeabsichtigtes Einschalten sichern**
- Reparaturen durch fachkundige Person bzw. Fachwerkstatt ausführen lassen
- Verschütteten Kraftstoff mit flüssigkeitsbindendem, unbrennbarem Material (z. B. Sand, Kieselgur) aufnehmen

## VERHALTEN BEI UNFÄLLEN / ERSTE HILFE



Motorflex ausschalten – Verletzte bergen – Erste Hilfe leisten

Unfall melden:

Notrufnummer 112

Ersthelfer benachrichtigen – Unternehmer informieren

## PRÜFUNGEN

- Gemäß den in der Gefährdungsbeurteilung festgelegten Fristen (Empfehlung mindestens 1 mal jährlich)
  - Vor Arbeitsbeginn und nach besonderen Ereignissen
- Notwendige Instandhaltungs- und Reparaturarbeiten dürfen nur von fachkundigen Personen durchgeführt werden.